

Baudenkmäler

- E-2-75-125-1** **Ensemble Ortskern Bergham.** Zum Ensemble gehören die kleinen, einer Gasse dicht zugeordneten Bauernanwesen und die kleine romanische Kirche von Bergham. Der Ort liegt im niederbayerischen Hügelland, am Hang westlich über dem Haarbachtal, und gehörte zur Hofmark Rotenbergham, deren Burg auf der Höhe östlich über der Kirche 1648 von den Schweden zerstört wurde.
- Das Ensemble umfaßt die Mitte des Kirchortes, zu dem auch noch einige Einzelhöfe gehören. Die Anwesen zu beiden Seiten der Gasse sind Dreiseit- oder Einfirst- oder unregelmäßige Hofanlagen von sehr malerischer Erscheinung, die von kleinen Hausgärten umgeben sind. Die Wohnbauten sind meist Blockhäuser des 18. und früheren 19. Jh., die mit ihren Flachsatteldächern trauf- oder giebelständig zur Gasse stehen. Besonderheiten zeigen vor allem Nr. 66 (alte Nr.), wo die Gasse mitten durch den Hof führt, Nr. 8 mit seiner in den Hauskörper eingezogenen Tenneneinfahrt und Nr. 7 mit der Menge der erhaltenen Details. Ein schmaler Durchgang leitet zu der altertümlichen kleinen Dorfkirche hinauf, die das Ensemble beherrscht.
- Die Neubauten am Süd- und Nordrand des Ensembles sind an die historische Bebauung leider wenig angeglichen worden.
- E-2-75-125-2** **Ensemble Weiler Schnellertsham.** Das Ensemble umfaßt die sieben in großer Ursprünglichkeit erhaltenen Bauernhöfe des in einem kleinen Bachtal im niederbayerischen Hügelland gelegenen Weilers Schnellertsham. Die Höfe, fünf Vierseitenanlagen, die restlichen Dreiseithöfe, reihen sich entlang einer nord-südlich gerichteten Straße in zwei Gruppen. Wohn- und Wirtschaftsgebäude, die sich - nach der historischen Bauweise der Gegend - nur dem umbauten Hofraum zuwenden, sind überwiegend Blockbauten des 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Die Anwesen sind von Obstgärten umgeben, einzelne Neubauten sind zwar in Massivbauweise errichtet, gleichen sich dem eindrucksvollen historischen Bestand aber leidlich an.
- D-2-75-125-92** **Am Dorfplatz 3.** Gasthaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise verschindelter Obergeschoss-Blockbau mit vorschließendem Satteldach und Giebelschroten, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-91** **Am Dorfplatz 4.** Kath. Pfarrkirche St. Andreas, polygonal schließende Saalkirche mit Chorflankenturm und Vorzeichen, Ziegelbauweise mit Feldsteineinschlüssen, spätgotisch, um 1476-78; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-13** **Anleng 2.** Mittertennhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, verkleideter Blockbau mit vorschließendem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-17** **Anleng 12.** Einfirsthof, Mittertennbau, zweigeschossiger und traufständiger, verschalter Blockbau mit vorschießendem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-20** **Anleng 24.** Hakenhof; Wohnteil zweigeschossiger und traufständiger, gestelzter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelschrot, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-21** **Anleng 26.** Wohnteil eines Hakenhofs, zweigeschossiger, teilweise versteinerter und verschindelter Blockbau mit vorschießendem Satteldach, im Kern Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-22** **Anleng 27.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach, im Kern Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-26** **Bergham 3; Bergham 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise modern versteinerter Blockbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-24** **Bergham 5.** Kath. Filialkirche St. Stephan, Saalkirche mit eingezogenem Polygonalchor und Chorflankenturm, Langhaus romanisch, 12./13. Jh., Chor und Turm aus Backstein, spätgotisch, Ende 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-27** **Bergham 7.** Kleinbauernhof; Wohnhaus zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelbalkon, teilweise verschindelt, anschließend traufständiger Stallstadel mit Tenne, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-29** **Bergham 11.** Wohnhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger und traufständiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelbalkon, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-30** **Bergham 13.** Nebengebäude, Remise und Traidkasten, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-31** **Bergham 19.** Zugehöriger Flügel mit ehem. Traidkasten, giebelständiger Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-32** **Bergham 23.** Zugehöriger Traidkasten, Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-33** **Bergham 24.** Gasthaus, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau mit vorschließendem Satteldach, spätes 18. Jh.; Traidkasten, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-34** **Bergham 25.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, verschalter Blockbau mit vorschließendem Satteldach, rückseitig versteinert, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-35** **Bergham 26.** Bauernhaus, Mittertennhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Satteldach und verschaltem Giebelschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-36** **Bergham 34.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise verschalter Obergeschoss-Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und Giebelschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-37** **Binderöd 2.** Nebengebäude eines Dreiseithofes mit Stall, Remise und Traidkasten, teilweise geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-142** **Brunnwies 1.** Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschroten, bez. 1797; Traidkasten über Remise, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Bemalung, bez. 1789; beide Objekte 2010 von Karpfham, Stadt Griesbach, hierher transloziert.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-2** **Dr.-Caspar-Wimmer-Straße 6.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit vorgezogenem, flach geneigtem Satteldach und Giebelschroten, Anfang 19. Jh.; Nordflügel, Stadel, verbretterte Ständerkonstruktion mit Satteldach und Stalleinbau in Blockbauweise, Anfang 19. Jh.; Südflügel, Stallstadel, zweigeschossiger Satteldachbau, 2. Hälfte 19. Jh., im Obergeschoss Traidkasten in Blockbauweise, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-39** **Englöd 2.** Zugehöriger Torflügel mit Remise und Traidkasten, geständerter Obergeschoss-Blockbau, nach 1840.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-41** **Eschlbach 1.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger, verschalter und teilweise versteinerter Blockbau mit vorschließendem Satteldach und Trauf- und Giebelschroten, Ende 18. Jh.; Nordflügel mit Traidkasten, Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach und Traufschrot, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-42** **Eschlbach 2.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger, teilweise versteinerter und verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach, bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-43** **Freiling 7.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelschrot, Mitte 19. Jh.; Querflügel mit Traidboden, traufständiger und verschindelter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-44** **Freiling 9.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und zwei Giebelschroten, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-117** **Gartenäcker.** Dorfkapelle, giebelständiger und polygonal schließender Satteldachbau mit Giebeldachreiter und Putzgliederungen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-6** **Graf-Heinrich-Straße 4.** Rottaler Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelschrot, bez. 1819; Nordflügel, Stallstadel mit Heuboden, Obergeschoss-Blockbau mit Balusterschrot und Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-7** **Graf-Heinrich-Straße 7.** Zugehöriger ehem. Traidkasten, zum Wohnhaus umgebaut, Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach und geschnitztem traufseitigem Stangenschrot, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-8** **Graf-Heinrich-Straße 11.** Geschlossener Vierseithof; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach, Ende 18. Jh., Dach später; Nordflügel, Torbau mit Fußgängerpforte, seitlichem Obergeschoss-Blockbau und Motivbild von 1798; Ostflügel, Stallstadel mit Traidkasten im Obergeschoss-Blockbau, Giebelschrot und Satteldach; Süddflügel, Durchfahrtsstadel, Ständerbau mit Satteldach; Westflügel, Stall mit Heuboden im Blockbau-Obergeschoss, Satteldach und Traufschrot; alle 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-47** **Grongörgen 4.** Gasthof, sehr stattlicher Vierseithof, 18./19. Jh., bildet mit der Kirche eine Baugruppe; Hauptgebäude, zweigeschossiger und traufständiger Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach; nördlich Stadel mit Hoftor und Traidkasten, zweigeschossiger Massivbau mit Flachsatteldach; östlich Stall, zweigeschossiger Massivbau mit Satteldach; südlich Stadel, Ständerbau auf Schwellenkranz, mit Satteldach, hofseitig massiv, mit Arkaden.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-46** **Grongörgen 5.** Kath. Neben- und Wallfahrtskirche St. Leonhard (seit 1720, urspr. St. Gregor der Große), Saalkirche mit eingezogenem Polygonalchor und Fassadenturm mit Zwiebelhaube, spätgotisch, 1460-72 von Meister Thomas von Braunau; mit Ausstattung; bildet mit dem Gasthof eine Baugruppe.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-49** **Grongörgen 12.** Zugehöriger hakenförmiger Stallflügel mit Traidboden, gestelzter Obergeschoss-Blockbau mit Walmdach und Hoftor, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-50** **Grub 1.** Zugehöriger Stadel mit Traidkasten, Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach und Traufschrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-82** **Gruber Feld.** Ehem. Dorfkapelle, giebelständiger Satteldachbau mit kleiner halbrunder Apsis, neugotisch, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-51** **Haarbacherloh 10.** Wohnstallhaus, Wohnteil zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Schroten, 2. Viertel 19. Jh.; Traidkasten, zweigeschossiger Blockbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-53** **Haarbacherloh 16.** Wohnhaus des Vierseithofes, genannt "Beim Jäger", zweigeschossiger Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelschrot, Erdgeschoss teilweise versteinert, im Kern kurfürstliche Jagdhütte, 1760-70, in der 1. Hälfte 19. Jh. erweitert.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-54** **Haarbacherloh 18.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und zweiseitig umlaufenden Schrot, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-56** **Haarbacherloh 23.** Hakenhof, Wohnteil zweigeschossiger und verschaltes, teilweise versteinerter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelbalkon, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-57** **Haasen 1.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, in der Westhälfte versteinerter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelbalkon, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-59** **Halmöd 4; In Halmöd.** Hofkapelle in Form eines Kapellenbildstocks mit säulengerahmter Figurennische, 19./20. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-1** **Hauptstraße 27.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, Saalkirche mit Polygonalchor, Chorflankenturm und doppelgeschossiger Sakristei, spätgotisch, 2. Hälfte 15. Jh., 1873 verlängert, Vorhalle, Sakristei und Turmoberteil ebenfalls 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-97** **Hauptstraße 32.** Wohnhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, verschindelter Blockbau mit Traufschrot und vorschießendem, aufgesteiltem Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-96** **Hauptstraße 35; Hauptstraße 33.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalkirche mit eingezogenem, halbrundem Chor, Chorflankenturm, Vorzeichen, Schopfwalmdach und Rahmengliederungen, 1700; mit Ausstattung; Friedhofmauer, Beton, mit neugotischen Zierelementen, um 1910.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-60** **Hitzling 1.** Zugehöriger Traidkasten über Stall, Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Frackdach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-61** **Hitzling 3.** Vierseithof, 1. Hälfte 19. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise verschalter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Traufschrot; dreiflügeliges Hofgebäude mit Satteldächern, nördlich Stall mit aufgeständertem und verschaltem Traufschrot, östlich Stallstadel, teilweise massiver Ständerbau mit Durchfahrt, südlich Remise mit Traidkasten im Blockbau-Obergeschoss mit traufseitigem, überdachtem Balustschrot.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-67** **Hof 4.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise versteinerter und verschindelter Blockbau mit Satteldach und Kniestock, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-70** **Holzhäuser 1.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-71** **Holzhäuser 2.** Wohnteil eines Hakenhofs, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelschrot, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-62** **Hötzenham 5.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und verschindelter Blockbau, mit vorschießendem Satteldach, Kniestock und Traufschrot, 18./19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-63** **Hötzenham 7.** Zugehöriges Stallgebäude mit Traidboden, Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-64** **Hötzenham 8.** Vierseithof, 2. Viertel 19. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Halbwalmdachbau mit Traufschrot und Putzbänderung; winkelförmiges Nebengebäude mit Walmdach, Korbbogentor und Traidkasten; östlich Stadel mit Blockbau-Obergeschoss und Satteldach.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-65** **Hötzenham 10.** Zugehöriger Flügelbau in Ziegelbauweise, mit Korbbogentor und Traidboden, Obergeschoss-Blockbau, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-66** **Hötzenham 11.** Wohnhaus eines Vierseithofes, Blockbau mit hofseitigem Schrot, 1. Drittel 19. Jh.;
Straßenflügel, Stallstadel mit Traidboden, zugesetztem Korbbogentor und Blockbau-Obergeschoss; südlich Stall mit Heuboden, Blockbau-Obergeschoss mit Satteldach.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-40** **In Englöd.** Wohnteil eines giebelgeteilten Einfirsthofs, zweigeschossiger Blockbau mit Frackdach, im Erdgeschoss zur Remise umgebaut, nach Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-83** **In Oberhörbach.** Hofkapelle, polygonal schließender Satteldachbau mit Giebeldachreiter und Putzgliederungen, neugotisch, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-103** **In Riedertsham.** Hofkapelle, giebelständiger und polygonal schließender Holzbau mit Satteldach und Giebeldachreiter, bez. 1849; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-72** **Kemauthen 3.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit Satteldach, 18. Jh., Überformungen des 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-73** **Kemauthen 4.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger, gestelzter Blockbau mit später aufgesteiltem und vorschießendem Satteldach, Anfang 19. Jh., im Kern wohl älter; Südflügel, Stall mit Hoftor, Remise und Traidkasten, verschindelter und aufgeständerter Obergeschoss-Blockbau, 1. Drittel 19. Jh.; Ostflügel, geständerter und verschalter Stadel mit Hofeinfahrt.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-74** **Kemauthen 7.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau über Bruchsteinsockel, mit vorschießendem Satteldach 18. Jh., Überformungen des 19. Jh.; Ostflügel, Traidkasten mit Hoftor, geständerter Obergeschoss-Blockbau, 1. Drittel 19. Jh.; Backhaus, Satteldachbau aus Ziegel- und Bruchsteinmauerwerk, um 1850.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-141** **Kemauthen 8.** Ehem. Wohnhaus eines Vierseithofes, dreigeschossiger, verschalter Blockbau mit Satteldach und ehem. Taubenkobel zum Hof, Erdgeschoss teilweise ausgemauert, 18. Jh., 2. Obergeschoss, Dach und Fassadenverschalung zweite Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-94** **Kirchenweg 3.** Ehem. Pfarrhof, später Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Giebelschroten, um 1700; Stallstadel mit Traidkasten, teilweise versteinerter Blockbau mit Flachsatteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-76** **Kroißen 6.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach, wohl 1. Hälfte 18. Jh.; westlich großer Traidkasten mit Obergeschoss-Blockbau, bez. 1732.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-77** **Kroißen 9.** Wohnhaus eines Vierseithofes, Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit vorschießendem Satteldach und zweiseitig umlaufendem Schrot, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-78** **Kronholz 8.** Wohnstallhaus eines Hakenhofes, zweigeschossiger Blockbau mit vorschießendem Satteldach und zwei Giebelschroten, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-98** **Kronholzer Straße 2.** Bauernhaus, zweigeschossiger und traufständiger Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelschrot, bez. 1785.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-121** **Langreut.** Feldkapelle, Saalbau mit leicht eingezogenem Polygonalchor und Glockendachreiter, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-79** **Machham 2.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit Traufschrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-90** **Nähe Oberthambach.** Dorfkapelle, polygonal schließender Satteldachbau mit Giebeldachreiter auf Konsolen, neugotisch, 1881; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-148** **Nähe Schulstraße.** Kriegerdenkmal für 1914-18 und 1939-45, knieender Soldat auf Inschriftpfeiler und Sockel mit Eckbetonungen und Kugeln, Granit, bez. 1921.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-81** **Nussertsham 3.** Zugehöriger Flügel mit Stall und Traidkasten, teilweise verschalter Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Traufschrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-85** **Oberndorf 2.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, verkleideter Blockbau mit vorschießendem Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-86** **Oberndorf 4.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger, teilweise versteinerter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach, Kniestock und Giebelschroten, 18./19. Jh., Dach später; Westflügel mit Stall und Traidkasten über ehem. Remise, teilweise Ziegelbau auf Quadersockel und Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-87** **Oberthambach 5.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger und firstparalleler Walmdachbau, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-89** **Oberthambach 8.** Einfirsthof, Wohnteil zweigeschossiger Blockbau mit erneuertem Giebelschrot, 3. Viertel 19. Jh
nachqualifiziert
- D-2-75-125-88** **Oberthambach 9.** Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise versteinerter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelschroten, bez. 1818 (mod. bez. 1624)
nachqualifiziert
- D-2-75-125-10** **Ortenburger Straße 3.** Zugehöriges winkelförmiges Nebengebäude mit Toranlage, Stall und Traidkasten, östlich verschalter Ständerbau, südlich Obergeschoss-Blockbau mit Schrot, bez. 1793.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-11** **Ortenburger Straße 11.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Zinnengiebel, Putzgliederungen, Eisenbalkon und stichbogigen Öffnungen, 1872; Westflügel, Stallstadel mit Traufschrot und Traidkasten im Blockbau-Obergeschoss, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-99** **Riedertsham 2.** Dreiseithof, Ende 18. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise verbretterter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Kniestock, Dach später; Südflügel, Stallstadel mit Remise, Satteldach und Traidkasten im aufgeständerten Blockbau-Obergeschoss.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-100** **Riedertsham 5.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und erneuerten Giebelschroten, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-101** **Riedertsham 6.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise versteinerter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Traufschrot, bez. 1779.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-102** **Riedertsham 9; In Riedertsham.** Vierseithof, stattliche Anlage aus den Jahren 1823-32; Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise versteinerter und verschindelter Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und die Hofgebäude einbeziehendem Giebelschrot, bez. 1823; Hofgebäude, geschlossene und durch ein umlaufendes Schrot verbindende Dreiseitanlage (Traidboden, Remise, Pferdestall, Kuhstall, Stadel) aus Obergeschoss-Blockbauten mit Satteldächern, Ostflügel mit Stall, Südflügel, Durchfahrtstadel mit zwei überbrückten Toren, Westflügel mit Hofeinfahrt, z. T. reich dekoriert, Kuhstall bez. 1826, Stadel bez. 1829, Pferdestall, bez. 1832; Hofkapelle, giebelständiger und polygonal schließender Holzbau mit Satteldach und Giebeldachreiter, bez. 1849; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-104** **Sachsenham 4.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise verschalter Blockbau mit vorschießendem Satteldach, Kniestock und Traufschrot, 18./19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-105** **Sachsenham 12.** Wohnhaus des Dreiseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und vorschießendem Satteldach mit Kniestock, Mitte 19. Jh., rückwärts älterer Teil mit vorschießendem Flachsatteldach mit Balusteraltane, 2. Hälfte 18. Jh.; Stadel mit Traidkasten über Remise, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Traufschrot, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-106** **Sachsenham 13.** Zugehöriger Traidkasten über Remise, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und vorschießendem Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-107** **Sachsenham 16.** Zugehöriger Westflügel, Hofeinfahrt und Traidkasten über Stall, Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-12** **Schloßweg 2.** Ehem. Pfarrhof, schlossartiger Bau in ortsbildprägender Lage, zweigeschossiger Satteldachbau mit Mittelrisalit und Zwerchhaus mit Schweifgiebel, um 1750.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-108** **Schmelzenholzham 3.** Zugehöriger Südflügel, Stallstadel mit Remise, Satteldach und Traidkasten mit Traufschrot im geständerten Obergeschoss-Blockbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-111** **Schnellertsham 3.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger, teilweise verschindelter Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Traufschrot, Anfang 19. Jh.; Westflügel, Traidboden über Stall, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und Satteldach, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-112** **Schnellertsham 4.** Wohnhaus eines ehem. Vierseitshofes, zweigeschossiger Blockbau mit vorschießendem Flachsatteldach und Giebelschrot, 1841; Stallstadel mit Durchfahrt Satteldach, Blockbau-Kniestock und Wandbild, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-113** **Schnellertsham 5.** Vierseithof, sog. Huberhof, jetzt Gasthaus, 1. Hälfte 19. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise verschalter Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach und Traufschrot; Nordflügel mit Traidkasten, Obergeschoss-Blockbau mit Andreaskreuz-Bundwerk und Satteldach; Ostflügel, Durchfahrtsstadel mit Blockbau-Obergeschoss.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-114** **Schnellertsham 8.** Vierseithof, 1. Drittel 19. Jh.; Wohnhaus, zweigeschossiger und teilweise verschindelter Blockbau mit vorschießendem und aufgesteiltem Satteldach und Kniestock; Südflügel, Traidkasten über Remise, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und vorschießendem Flachsatteldach; Ostflügel, Stallstadel mit Blockbau-Obergeschoss, vorschießendem Satteldach und Traufschrot; Nordflügel, Stallstadel mit Blockbau-Obergeschoss, vorschießendem Satteldach und Traufschrot.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-115** **Schnellertsham 9.** Zugehöriger Westflügel mit Hoftor und Traidkasten im Obergeschoss-Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-116 Schnellertsham 10.** Wohnhaus einer Hofanlage, zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit vorschließendem Satteldach und Traufschrot, Ende 18. Jh.; Südflügel, Traidkasten über Remise und Stall, aufgeständerter Obergeschoss-Blockbau mit vorschließendem Satteldach und Traufschrot, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-93 St.-Andreas-Straße 5.** Ehem. Pfarrhof, Vierseitenanlage, Anfang 20. Jh.; ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger und firstparalleler Walmdachbau; Hofgebäude, zweigeschossige Dreiflügelanlage, Westflügel, Stall, hoher Ständerbau mit Schopfwalmdach, Nordflügel, Stall mit Blockbauobergeschoss und Balkon, Ostflügel, Stall mit verschaltem Blockbau-Obergeschoss, Balkon und Walmdach.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-131 Untere Wiesen.** Kapellenbildstock mit Walmdach, stichbogiger Nische und profiliertem Kranzgesims, 19./20. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-118 Unterhörbach 6.** Vierseithof, 18./19. Jh.; Wohnhaus im Nordwesten, dreigeschossiger, verschalter und zum Hof traufständiger Satteldachbau mit zwei mittig situierten Schroten und einer Mittagsglocke auf dem Dachfirst, Erdgeschoss und 1. Obergeschoss Blockbau, wohl 18. Jh., 2. Obergeschoss Ständerbau, 19. Jh.; Remise mit Traidkasten und Hofeinfahrt im Nordosten, zweigeschossiger Satteldachbau mit verschaltem Obergeschoss-Blockbau; Stall mit Heuboden im Südosten, zweigeschossiger Satteldachbau; Stadel im Südwesten, verschalter Ständerbau mit Satteldach und Stalleinbau der 1920/30er Jahre.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-119 Unterhörbach 7.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit vorschließendem Satteldach, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-120 Unterhörbach 9.** Zwei große Hausfiguren der Hll. Florian und Sebastian, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-122 Unterthalham 3.** Zugehöriges Nebengebäude, Traidkasten über Remise, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und vorschließendem Flachsatteldach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-123 Unterthalham 4.** Zugehöriger Traidkasten, Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und Satteldach, 18./19. Jh., Erdgeschoss massiv erneuert.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-124** **Unterthalham 5; Unterthalham 4.** Vierseithof; Rottaler Bauernhaus, zweigeschossiger und verschindelter Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und zwei Giebelschroten, 2. Hälfte 18. Jh.; Westflügel, Stall mit ehem. Hoftor und Heuboden im Blockbau-Obergeschoss, mit vorschließendem Flachsatteldach und Giebelschrot, 18. Jh.; Ostflügel, Remise mit Traidkasten, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und Traufschrot, bez. 1777.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-125** **Unteruttlau 3.** Rottaler Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und traufständiger, teilverschindelter Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und Giebelschroten, 1812; Straßenflügel, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Hoftor, Pforte und Putzgliederung, bez. 1881.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-127** **Unteruttlau 9.** Hofkapelle, giebelständiges Satteldachgehäuse mit Spitzbogenöffnung, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-140** **Unteruttlau 13 a.** Ehem. Gemeindehaus, vormals Mayr'sches Anwesen, stattlicher zweigeschossiger und traufständiger Blockbau auf massivem Untergeschoss, mit vorschließendem Flachsatteldach und Schroten mit reich geschnitzten und bemalten Details, bez. 1793; 2005 von Schmidham bei Ruhstorf a. d. Rott hierher transferiert.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-126** **Unteruttlau 17.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und verschalter Blockbau mit vorschließendem Satteldach, Kniestock und Traufschrot, 18./19. Jh., Dach später; Ostflügel, Traidkasten im Obergeschoss-Blockbau, Satteldach und Traufschrot, um 1840/50.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-2-75-125-128** **Wies 1.** Wohnhaus des Vierseithofes, zweigeschossiger Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und hofseitigem Schrot, 18./19. Jh.; Stallflügel mit Remise, Hoftor und Traidkasten, geständerter Obergeschoss-Blockbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-130** **Winkl 6.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger und traufständiger, teilweise verschindelter Blockbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-139** **Wolfakirchen 4.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Saalkirche mit leicht eingezogenem Polygonalchor und Westturm in Ziegelbauweise mit Spitzbogenblenden, spätgotisch, 1502-19 (bez.); mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-75-125-132** **Wolfakirchen 9.** Wohnhaus des Dreiseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und zwei Schroten, 2. Hälfte 18. Jh., Dach später; Traidkasten über Remise und Schupfen, geständerter Obergeschoss-Blockbau mit Traufschrot und vorschließendem Satteldach, wohl 1720.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-133** **Wolfakirchen 12.** Ehem. Mühlenanwesen; Wohnteil, zweigeschossiger, teilweise verschindelter Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach, Mitte 19. Jh.; Kunstmühle, dreigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, 1957 nach Hochwasserschaden des Altbaus neu errichtet; mit technischer Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-134** **Wolfakirchen 14.** Ehem. Gasthaus zum Hirsch, zweigeschossiger und giebelständiger Blockbau mit vorschließendem Flachsatteldach und Giebelschrot, rückseitig teilweise versteinert, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-137** **Wolfakirchen 41.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Obergeschoss-Blockbau mit Flachsatteldach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-125-138** **Wolfakirchen 57.** Einfirsthof, Mittertennhaus zweigeschossiger, verschindelter Obergeschoss-Blockbau mit Satteldach und verbrettertem Giebel, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 116

Bodendenkmäler

- D-2-7444-0027** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher bzw. mittelalterlicher Zeitstellung, Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7444-0030** Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7444-0154** Untertägige Befunde und Funde im Bereich des frühneuzeitlichen Schlosses von Haarbach.
nachqualifiziert
- D-2-7444-0155** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der spätmittelalterlichen Kath. Pfarrkirche St. Martin in Haarbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7444-0167** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der spätmittelalterlich-frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Wolfkirchen, darunter die Spuren von älteren Vorgängerbauten bzw. Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7445-0024** Burgstall des Mittelalters ("Rotenbergham").
nachqualifiziert
- D-2-7445-0025** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7445-0026** Weitgehend verebneter Wasserburgstall des Mittelalters ("Raining").
nachqualifiziert
- D-2-7445-0078** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Stephanus in Bergham, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7445-0083** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Michael in Raining mit aufgelassenem Ortsfriedhof, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

- D-2-7445-0183** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0002** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung oder Kohlenmeiler des Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0003** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0004** Siedlung der vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0110** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Hl. Papst Gregor d. Gr. in Grongörgen, darunter die Spuren von mindestens einem Vorgängerbau.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0135** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7544-0140** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0019** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0020** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0021** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung
nachqualifiziert
- D-2-7545-0022** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0023** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0024** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0025** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0026** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7545-0028** Schürfgrubenfeld vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0147** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Andreas in Oberuttlau, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7545-0254** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 28